

### NICHT VERPASSEN!

▪ **Workshop** Während der Eröffnung findet von 11.30 bis 14 Uhr in der WunderKammer, dem pädagogischen Kreativraum des Museum Kurhaus Kleve, eine Druckwerkstatt von und mit Kathrin Klug statt. Die Teilnahme ist frei und für jede Altersgruppe möglich.

▪ **Café** Nach der Eröffnungsveranstaltung lädt der Freundeskreis Museum Kurhaus und Koekkoek-Haus Kleve e.V. zu einem kostenlosen Ausschank von Wasser und Wein im Café Moritz auf der Dachterrasse des Museum Kurhaus Kleve ein.

▪ *Zur Ausstellung sind im Museumsshop erhältlich:*

- ein Auswahlkatalog mit den Höhepunkten der Ewald Mataré-Sammlung im Museum Kurhaus Kleve
- das neu bearbeitete Werkverzeichnis der Skulpturen von Ewald Mataré, erschienen im Wienand Verlag, Köln
- eine Broschüre zur Studio-Ausstellung »HOUSE of MATARÉ«
- zahlreiche Merchandising-Artikel mit Motiven von Ewald Mataré

▪ **Sammlungswebsite** Zur Ausstellung »Ewald Mataré: KOSMOS« erscheint ein digitales Bestandsverzeichnis der Arbeiten: von Ewald Mataré im Museum Kurhaus Kleve – Ewald Mataré-Sammlung, das auf der Sammlungswebsite abrufbar sein wird:

[www.sammlung.mkk.art](http://www.sammlung.mkk.art)



ABB.: (Cover) Ewald Mataré, *Stier*, 1920, Museum Kurhaus Kleve – Ewald Mataré-Sammlung © VG Bild-Kunst, Bonn 2024 | (links unten) Unbekannter Photograph, *Nahaufnahme der Hände von Ewald Mataré bei der Arbeit an einem Druckstock*, 1949, Museum Kurhaus Kleve – Ewald Mataré-Sammlung; Dauerleihgabe des Freundeskreises Museum Kurhaus und Koekkoek-Haus Kleve e.V.; Vermächtnis Sonja Mataré, Meerbusch-Büderich © VG Bild-Kunst, Bonn 2024

### BEGLEITPROGRAMM

▪ Als Begleitprogramm zu den Ausstellungen »Ewald Mataré: KOSMOS« und »HOUSE of MATARÉ« finden über 40 Veranstaltungen statt (Direktoren- und Kuratorinnen-Führungen für Freundeskreis-Mitglieder sowie öffentliche Sonntagsführungen für alle, Workshops für Kinder und Jugendliche, Konzerte, Vorträge, Gesprächsabende, Kunstreisen, Lesungen und vieles mehr).

Alle Termine können unter [www.mkk.art](http://www.mkk.art) (dort: »Programm«, »Veranstaltungen« und »Vorschau«) bzw. unter folgendem QR-Code eingesehen werden:



▪ In der sogenannten »Lounge« neben der WunderKammer wird für die Dauer der Ausstellung ein kindgerechter Aufenthaltsbereich eingerichtet, in dem das Œuvre von Ewald Mataré spielerisch vermittelt wird und sogar angefasst werden kann.

▪ Das Café Moritz auf der Dachterrasse des Museum Kurhaus Kleve wird für die Dauer der Ewald Mataré-Ausstellung regelmäßig hausgemachte Köstlichkeiten anbieten.

# EWALD MATARÉ

MUSEUM KURHAUS KLEVE – EWALD  
MATARÉ - SAMMLUNG



# KOSMOS

& HOUSE OF MATARÉ

Ewald Mataré (1887–1965) gehört zu den bedeutendsten Künstlern der Klassischen Moderne in Deutschland. Sein Werdegang ist eng verknüpft mit den großen Ereignissen des 20. Jahrhunderts und wurde geprägt vom Ersten Weltkrieg, der Weimarer Republik, dem Nationalsozialismus, dem Zweiten Weltkrieg und dem Aufschwung der jungen Bundesrepublik. Ewald Mataré war Maler, Graphiker und Bildhauer. Seine Tierdarstellungen, bei denen die Kuh eine zentrale Rolle spielt, nehmen in der deutschen Kunst des 20. Jahrhunderts einen singulären Platz ein.

Als Ewald Matarés Tochter Sonja am 7. Oktober 2020 starb, wurde die Ewald Mataré-Sammlung im Museum Kurhaus Kleve substantiell erweitert. Durch ihr Vermächtnis und eine Schenkung ihres Alleinerben Guido de Werd sind 1.200 neue Arbeiten in das Eigentum des Klever Museums und seines Freundeskreises übergegangen, unter denen sich alle Gattungen befinden und unter denen großartige und bislang selten gezeigte Kunstwerke hervorzuheben sind.

Das umfassende und eindrucksvolle Œuvre Ewald Matarés befindet sich nun zum größten Teil in Kleve, wodurch das Museum die Verpflichtung hat, das Werk in einer groß angelegten Retrospektive der Öffentlichkeit zu präsentieren. Dabei werden Ewald Mataré und sein Werk in noch nie da gewesener Weise zu sehen sein.

*Zeitgleich zur Hauptausstellung »Ewald Mataré: KOSMOS« werden im Gebäudeteil Friedrich-Wilhelm-Bad im Rahmen der Studio-Ausstellung »HOUSE of MATARÉ« Arbeiten der neuen Nutzer\*innen des ehemaligen Wohn- und Atelierhauses von Ewald Mataré in Meerbusch-Büderich zu sehen sein: der dHCS-Stipendiat\*innen der Jahre 2021–2023 und 2024–2025 sowie weiterer involvierter Künstler\*innen.*



**Zur Eröffnung der Ausstellung am Sonntag,  
dem 27. Oktober 2024 um 11.30 Uhr  
im Museum Kurhaus Kleve sind Sie und Ihre  
Freund\*innen herzlich eingeladen.**

*Der Eintritt ist bis 13 Uhr frei.*

#### ES SPRECHEN

*Prof. Harald Kunde*, Direktor des Museum Kurhaus Kleve – Ewald Mataré-Sammlung  
*Ina Brandes MdL*, Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen  
*Wolfgang Gebing*, Bürgermeister der Stadt Kleve  
*Wilfried Röth*, Vorsitzender des Freundeskreises Museum Kurhaus und Koekkoek-Haus Kleve e.V.  
*Guido de Werd*, Gründungsdirektor des Museum Kurhaus Kleve – Ewald Mataré-Sammlung  
*Valentina Vlašić*, Kuratorin

MUSIK *Mirjam Hardenberg* (Sopran) und  
*Anja Speh* (Klavier)

TANZ *Burlesque Cologne* (Nita Bon Air und  
Anna Venture)

KONTAKT Museum Kurhaus Kleve – Ewald Mataré-Sammlung, Tiergartenstraße 41, 47533 Kleve  
ÖFFNUNGSZEITEN Täglich außer montags von 11 bis 17 Uhr (und an allen Feiertagen)

[www.mkk.art](http://www.mkk.art)

*Die Ausstellung wird gefördert durch*

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



KULTUR  
STIFTUNG  
DER  
LÄNDER



Freundeskreis Museum Kurhaus und  
Koekkoek-Haus Kleve e.V.

*Mit freundlicher Unterstützung durch*



PREMIUMPARTNER MUSEUM  
KURHAUS KLEVE & STIFTUNG  
B.C. KOEKKOEK-HAUS



ELAYA HOTEL  
KLEVE



HINWEISE Auf den Veranstaltungen werden Photographien gemacht, die ggf. zum Zwecke der Berichterstattung veröffentlicht werden. Durch Ihre Teilnahme an den Veranstaltungen erklären Sie sich mit der Veröffentlichung einverstanden.